



„Kirche“ Otto Pankok 1996

Gemeinde Brief

der Evangelischen
Kirchengemeinde Drevenack

2/2020 · März · April · Mai

176. Ausgabe



Aus dem Inhalt:

Ergebnisse der Presbyteriumswahl.....	Seite 6
Konfirmation 2020.....	Seite 15
Orgelrestauration	Seite 22

Inhalt:

AN-ge-DACHT 4

AUSBLICK:

Editorial 3

Neues Presbyterium 6

Schattentheater im

Café Cremetörtchen 7

Bethelsammlung 8

7 Wochen anders leben 8

Grünlandverpachtung 8

KinderKirche 8

Himmelfahrtsgottesdienst in Damm 9

Gemeinfest 21. Juni 9

Abschiedsfest für D. Bückmann 9

Kinderkleidermarkt 10

Passionskonzert 11

Earth Hour 2020 12

Goldkonfirmation 13

Taufereinerungsfest 2020 13

Offene Kirche 2020 13

Konfirmation 14

Offene Kirche – Was ist das? 15

Namibia-Projekt geht weiter 15

Lühlerheim-Termine 16

Jugend Damm 17

Jugend Drevenack 18

Netzwerk 50plus

- Frühstück für alle Netzwerkenden
und alle Interessierten 19

- Netzwerktabelle 20

500 Jahre Glockenklang -

500 mal 100 Euro
für Orgelklang 22

Glockenjubiläum -

Programm des Festjahres A bis D

Frauenhilfe-Termine 29

Geburtstage 23

Pfingstkonzert 44

RÜCKBLICK:

Bezirksfrauenversammlung 27

Dank aus der Redaktion 28

„MehrGericht“ erfolgreich gestartet... 28

Evangelisches Familienzentrum

Drevenack 31

Mitarbeiterfest 33

Komm, lass uns träumen 36

Aus dem Presbyterium 38

Kirchenchor weiter im Aufwind 39

Nachruf Manfred Krechter 40

Amtshandlungen 41

Datenschutz 41

Spenden und Kollekten 42

ÖFFNUNGSZEITEN**UND KONTAKTINFOS:**

Impressum 35

Telefonnummern und Adressen 43

GRÜNE SEITEN:

Jugendhaus Damm I

Gottesdienste II

Frauenhilfe-Termine III

Gemeindehaus Drevenack IV



Andreas
Amerkamp
Foto: privat

Liebe Leserinnen und Leser,

wie bereits angekündigt, steht das Jahr 2020 ganz im Zeichen unserer Kirchenglocke, die seit 500 Jahren nun schon hoch über Drevenack ihren Klang erschallen lässt.

Wir wohnen allerdings so weit von der Kirche im Norden von Drevenack entfernt, dass wir den Klang dieser Glocke leider zu Hause nie hören. Je nach Wetterlage ist bei uns dagegen draußen der Klang der Kapellenglocke vom Lühlerheim immerhin zu hören.

Als ich vor einiger Zeit zu Hause mit einer Kollegin telefonierte, unterbrach Sie plötzlich das Gespräch mit den Worten „Andreas, bist du in einer Kirche?“ Ich aber stand bei uns im Esszimmer und fragte ganz verwundert, wie sie denn darauf kommen würde? Sie antwortete darauf, dass im Hintergrund doch eine Kirchenglocke läuten würde. Auf einmal wurde mir bewusst, dass unsere alte Wanduhr meiner Großeltern zur vollen Stunde geschlagen hatte und meine Kollegin der Überzeugung war, eine Kirchenglocke zu hören.

Ein paar Tage später saßen wir zusammen im Esszimmer bei Kaffee

und Kuchen, als die Uhr wieder schlug. Mir fielen wieder ihre Worte ein und sagte schmunzelt, dass unsere Kirchenglocke zu hören sei. Sie erwiderte aber daraufhin, dass unsere Uhr doch tatsächlich wie eine Kirchenglocke läuten würde. Für sie sei das der Klang einer Kirchenglocke. Seltsam, die Uhr hängt seit über 20 Jahren bei uns im Esszimmer und wir haben den Klang der Uhr nie mit einer Kirchenglocke im Zusammenhang bringen können. Doch seit dieser Zeit, hören auch wir eine Kirchenglocke zu jeder halben Stunde.

Ich muss allerdings auch zugeben, dass wir den Klang oft gar nicht mehr so wahrnehmen, weil die Uhr schon so lange da hängt und wir uns daran gewöhnt haben? Wenn wir allerdings Übernachtungsgäste haben werden wir oft gebeten, die Uhr abzustellen, weil sie zu laut und schlafstörend sei. Für den einen ist es der Klang einer Kirchenglocke, für den anderen eine Zeitansage und für andere ein lästiges Übel zur Nacht.

Haben auch Sie Ihre Glockengeschichte und möchten sie uns diese zusenden? Für die nächsten Ausgaben des Gemeindebriefes in unserem Glockenjahr planen wir eine Rubrik „Ihre Glockengeschichte“ und hoffen auf Ihre Unterstützung und Beiträge. Sie können uns auch nur Ihre Geschichte erzählen und wir drucken sie dann.

Andreas Amerkamp

Mein langer Weg zum Glauben



Nadine Schulte
Foto: privat

Wie viele von Euch und Ihnen wissen, komme ich aus der ehemaligen DDR. Ich bin im Amt Neuhaus aufgewachsen, das liegt im Osten des Landkreises Lüneburg. Dazu muss man sa-

gen, dass wir vor dem zweiten Weltkrieg zu Hannover gehörten, 1945 aber unter sowjetischer Besatzung gestellt und in den Bezirk Schwerin eingegliedert wurden.

Das Sperrgebiet zog sich entlang der Elbe und wurde mit einem 500-Meter-Sperrstreifen und die dahinter liegende 5-Kilometer-Sperrzone zur Verhinderung eines „ungesetzlichen Grenzüberttritts“ versehen. Nach der Wende schaffte es Neuhaus als einzige Region der BRD eine Rückgliederung in ein Altbundesland: Niedersachsen! Soviel zu meine Herkunft.

Ich möchte Euch und Ihnen einen kurzen Einblick geben, wie ich zur Kirche und Jahre später zu meinem Glauben gefunden habe. Kirche und der Glaube an Gott waren bei uns in

der Familie nie ein Thema. Ich bin zur Kirche gekommen durch unseren im Ort ansässigen Pfarrer, der mit seiner Familie immer ein offenes Haus für alle Kinder in der Gemeinde hatte. Er hat Sommerfeste, Ausflüge und viele andere gemeinschaftliche Aktivitäten veranstaltet. Das Pfarrhaus war für mich ein Ort, an dem ich mich willkommen fühlte. Und für mich war klar, ich möchte mit meinen Freunden auch zum Konfirmandenunterricht. Meine Familie und vor allem mein Opa, der der DDR noch sehr zugewandt war, hatten damit ein großes Problem. Meine 4 Jahre ältere Schwester gehörte keiner Konfession an, sie feierte die freireligiöse Jugendweihe.

Ich weiß nicht mehr genau wie, aber ich habe es geschafft mich durchzusetzen. Ich durfte am Konfirmationsunterricht teilnehmen. Der Unterricht hat mir auch inhaltliche Themen vermittelt, aber im Nachhinein waren das oft leere Phrasen für mich und ich konnte sie in meinem Leben nicht realisieren. Der Glaube an Gott war nicht greifbar, nicht umsetzbar für mich. Erst viele Jahre später habe ich mich immer mehr mit dem Thema Glaube auseinandergesetzt.

Als ich selber Mutter wurde, wollte ich es besser machen. Unsere Kinder sollten wissen, warum wir Weihnachten und Ostern feiern, und dazu gehört auch der Gang in die Kirche. Ein Tischgebet gehört auch

zum täglichen Ritual. Ich genieße die Feiertage und den Zauber der Weihnachtsstimmung fast genauso wie unsere Kinder. So hatte ich es in meiner Kindheit nie erlebt! Mein Mann ist in einer christlichen Familie aufgewachsen. Durch ihn und seiner Familie bin ich der Gemeinschaft Kirche wieder sehr viel näher gerückt. Wie bei jedem im Leben passieren Ereignisse, die man überstehen und verarbeiten muss. Oft erschüttern diese Ereignisse einen auch so sehr und man denkt: „Wo ist er denn, dieser Gott, wenn man ihn braucht?“

Als ich gefragt wurde ob ich Presbyterin werden möchte, habe ich mich sehr intensiv mit dem Thema auseinander gesetzt. Ich habe lange mit mir gerungen, ob ich für dieses Amt die Richtige bin. Was weiß ich denn schon von der Geschichte Jesu? Ist mein Glaube groß genug, um ein kirchliches Ehrenamt zu übernehmen? Was macht ein Presbyter? Kann ich vor so vielen Leuten sprechen?

Mir war es aber ein Anliegen, der Gemeinde etwas zurückzugeben und auch meine christlichen Defizite aufzuarbeiten. Pfarrerin Bender und ich haben darüber ein für mich sehr hilfreiches Gespräch geführt. Sie sagte – nicht wortwörtlich aber inhaltlich: Es kommt in einer christlichen Gemeinschaft alles darauf an, dass jeder ein unentbehrliches Glied einer Kette wird. Nur wo auch

das kleinste Glied fest eingreift, ist die Kette unzerreißbar. Nach dem Motto: Jeder Einzelne ist mit seiner speziellen Begabung ein wichtiges Glied einer Kette.

Die Zeit im Presbyterium hat mich Gott und der Kirche sehr viel näher gebracht. Die Gottesdienste lassen mich innehalten und geben mir Zeit zum Nachdenken. Ich habe für mich jetzt einen Weg zu Gott gefunden. Ich glaube alles hat seinen Sinn. Ich glaube an ein Leben nach dem Tod. Ich lebe nicht in völliger Ergebung (Fatalismus) und lege mein Leben komplett in Gottes Hand. Mir ist bewusst, dass man für ein erfolgreiches und erfülltes Leben schon selbst mit anpacken muss. Ich denke auch, dass man sein Schicksal beeinflussen kann.

Schicksalsschläge machten mich stärker und ich lebe bewusster. Es hilft mir mein Leben besser zu meistern, positiv zu bleiben und nicht aufzugeben. Gott kann nicht alles Leid dieser Welt verhindern, dass musste ich mir auch eingestehen, aber er hilft mir die Dinge, die wir nicht ändern können, besser durchzustehen.

Und am Ende meiner Tage, schaue ich mit meinen Liebsten von oben herab und gucke ob ich Recht hatte.

Nadine Schulte
(Presbyterin der
Evangelischen Kirchengemeinde
Drevenack)

Neues Presbyterium

Liebe Gemeinde,
herzlichen Dank für Ihre Wahlbeteiligung. 38% der Gemeindeglieder haben gewählt, und damit eine gute Grundlage für die Arbeit in unserem Presbyterium geschaffen. Durch Ihre Wahl wissen wir uns unterstützt. Gewählt wurden:

	Stimmen
Andreas Amerkamp.....	(543)
Werner Bußmann	(545)
Annika Haupt	(381)
Gertrud Hülsmann	(476)
Stefan Jörres	(492)
Dorle Kok	(479)
Hartmut Neuenhoff	(521)
Marlene Pannebäcker	(477)
Gisela Schulte	(363)
Wolfgang Schulte	(647)
Anne Schulte-Bunert	(503)
Armin Specht	(377)

Nicht in das Presbyterium hineingewählt wurden Stephan Bohnkamp und Christian Raska.

Außerdem gehören Annette Ulland und Birgit Schmitz als Mitarbeitende der Kirchengemeinde dem neuen Presbyterium an.

Herzlichen Dank allen, die kandidiert haben. In unserer Zeit ist das keineswegs selbstverständlich. Wir sind eine der wenigen Gemeinden in unserem Kirchenkreis, die eine echte Wahl hatten.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem neu zusammengesetzten Presbyterium.

In der kommenden Zeit werden wir gemeinsam Entscheidungen treffen, die die Zukunft unserer Gemeinde betreffen. Dank sage ich auch den Helferinnen und Helfern des Findungsausschusses, die sich viele Gedanken über Kandidatinnen und Kandidaten machten.

Nicht nur sie engagierten sich für die Wahl, sondern auch andere, die geholfen haben, die Wahlunterlagen einzutüten, sie in die Haushalte zu verteilen und am Wahltag die Stimmen auszählten.

Für alle Unterstützung danke ich herzlich. Unsere christliche Gemeinschaft begleitet Menschen mit dem Segen Gottes, die ihre Aufgabe beenden oder neu beginnen.

Das ist guter Brauch, darum laden wir herzlich ein zum Gottesdienst anlässlich der Verabschiedung der ausscheidenden und Einführung der neuen Presbyteriumsmitglieder am 22. März 2020 in der Drevenacker Dorfkirche um 9:30 Uhr.

Anke Bender

Schattentheater im Café Cremetörtchen

Einen besonderen Genuss für Augen und Ohren verspricht das Theater der Dämmerung von Friedrich Raad. Mit selbst angefertigten Kulissen und Schattenspielfiguren wird uns der Künstler alte Volkslieder und Balladen präsentieren.

Damit aber auch der weltliche Genuss nicht zu kurz kommt, bieten wir natürlich wieder Torten und Kaffee an!

**Termin: Sonntag, 15. März 2020,
15:00 Uhr im evangelischen
Gemeindehaus.
Ende ca. 17:00 Uhr.**

**Bitte voranmelden bis zum
12. März 2020**

unter 02858 1096 – Dieter Bückmann (nachmittags)
oder 02858 2674 – Gemeindebüro (vormittags).

**Und unbedingt daran denken, dass wir uns diesmal nicht samstags,
sondern sonntags treffen!**



Bethel- sammlung

Die Altkleidersammlung findet vom 23. März bis 2. April 2020 von 9:00 bis 18.00 Uhr bei Familie Buchmann auf dem Schulte-Drevenacks-Hof statt.



7 Wochen anders leben

Einladung zu Meditation und Gesprächen in der Passionszeit

Die Wochen zwischen Aschermittwoch und Ostern gestalten wir wieder mit Angeboten zur Meditation. Jeweils mittwochs um 18:30 Uhr treffen sich Interessierte im Gemeindehaus Drevenack. Wir nehmen uns Zeit für Stille, Singen, Austausch. Wir laden herzlich dazu ein, gemeinsam 7 Wochen anders zu leben. Auch wer erst später einsteigen will ist herzlich willkommen.

Pfarrerin Anke Bender und
Pfarrer Helmut Joppien

Grünland- verpachtung

Nach Pacht Aufgabe durch die langjährigen Pächter werden zwei Grünlandflächen der Kirchengemeinde zur Pacht ab dem 1. November 2020 frei:

1. **Gemarkung Damm Flur 10
Flurstück 97: 25.072 m²
(Nähe Zum Elsenberg 81)**
2. **Gemarkung Drevenack Flur
10 Flurstück 14: 17.460 m²
(Lühler Dick; Naturschutz-
fläche) dazugehörig Flur 10,
Flurstück 17: 397 m²**

Für die sechsjährige Pachtzeit erbitten wir schriftliche Angebote bis zum 15. April 2020 an das Gemeindebüro, Kirchstr. 6, 46569 Hünxe



KinderKirche

März bis Juni 2020

Liebe Kinder, liebe Eltern,

hier sind die neuen Termine für die KinderKirche:

Samstag, 7. März: „Das ist nicht gerecht!“. Spielend werden wir darüber nachdenken.

Samstag, 4. April: Ostervorbereitungen. Wir basteln außerdem Geschenke für Ostern.

**Sonntag, 12. April: 9:30 Uhr
Familiengottesdienst zu Ostern mit KiKi und Ostereiersuchen.**

Samstag, 2. Mai: „Ich stehe unter Gottes Schutz“. Wir treffen uns bei Familie Bußmann, werden dort picknicken und dann im Wald etwas bauen, das uns schützt. Mehr wird nicht verraten.

Samstag 6. Juni: Zwischen Himmel und Erde.

Wie immer fangen wir um 10:00 Uhr an und enden um 12:00 Uhr. In dieser Zeit hören wir von Gott, spielen, basteln und singen. Natürlich vergessen wir auch nicht das Essen. Wie ihr wisst, frühstücken wir erst gemeinsam und dann geht es los.

Wir freuen uns auf alle Kinder ab vier Jahren, die selbstständig sind, diese Zeit mit uns zu verbringen. Gerne könnt ihr eure Freundinnen und Freunde mitbringen.

Wir freuen uns auf euch

Das KiKi-Team

Das Gemeindehaus ist in den Sommerferien vom 18. Juli bis 7. August geschlossen.

Himmelfahrtsgottesdienst in Damm



OpenAir-Gottesdienst
in Damm 2014

Foto: Jo

Gemeinsam mit den Schermbeckern feiern wir einen OpenAir-Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt am Jugendhaus Damm, 21. Mai, **11:00 Uhr.**

Abschiedsfest für D. Bückmann

Das Gemeindefest am 21. Juni steht unter dem Motto „süßer die Glocken nie klingen“. Eine Woche später verabschieden wir unseren Jugendleiter Dieter Bückmann in den wohlverdienten Ruhestand. Der Gottesdienst mit anschließendem Empfang beginnt am 28. Juni um 9:30 Uhr (Achtung, Ferienbeginn!)



Sie können gut erhaltene, gebrauchte Kinder & Jugendkleidung für den Frühjahr/Sommer, Schuhe, Spielsachen, Kinderwagen, Kinderfahrzeuge, Autositze und Zubehör preiswert erwerben.

Wann: Samstag, 28. März 2020 **Late Night Shopping** von 18:00 bis 20:00 Uhr

Sonntag, 29. März von 12:00 bis 14:00 Uhr

Wo: Gemeindehaus Drevenack, Kirchstr. 12, 46569 Hünxe

Weitere Informationen erhalten Sie bei: kinderkleidermarkt.drevenack@gmail.com

Annahme: Samstag, 28. März 2020 von 9:00 bis 11:00 Uhr

Abholung: Montag, 30. März 2020 von 18:00 bis 19:00 Uhr



Jetzt auch bei
Facebook !!

20% des Verkaufserlöses werden für einen gemeinnützigen Zweck einbehalten. Nicht abgeholte/ nicht zuordbare Ware wird als Spende weitergeleitet!! Gekaufte Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen. Für evtl. Verlust oder Beschädigung der abgegebenen Ware wird keine Haftung übernommen

Tamigu-Trio

Musik für Violine, Orgel, Sprecher und kleines Schlaginstrumentarium aus versch. Epochen

mit Tamara Buslova,
Orgel und
Schlaginstrumente

Michael Nachbar,
Violine

Günther Wiesemann,
Orgel,
Sprecher und
Schlaginstrumente



Dorfkirche Drevenack
Samstag,
28. März 2020, 18:00 Uhr

PASSIONSKONZERT

(Musik zur Fastenzeit)

**Werke aus der
Barockzeit,
aus Romantik und Gegenwart**

Eintritt frei, Kollekte erbeten

Earth Hour 2020 - Time to Act!

*für einen lebendigen Planeten

Der LINK zur EARTH HOUR:

<https://www.wwf.de/earthhour/>

Am 28. März von 20:30 bis 21:30 Uhr ist Earth Hour. Millionen Menschen auf der ganzen Welt kommen zusammen und setzen ein Zeichen. Für einen lebendigen Planeten. Für Klimaschutz. Für die Zukunft. Machen Sie mit!

Klima-Notfälle und Dürresommer drohen zur neuen Normalität zu werden. Die Wissenschaft ist sich einig: Wenn es der Menschheit nicht gelingt, die Erderhitzung auf 1,5°C zu begrenzen, drohen katastrophale Konsequenzen für uns Menschen und für die Natur. Jede sechste Art könnte aussterben. Waldbrände werden häufiger. Dürren und Überflutungen heftiger. Die Klimakrise ist die größte Bedrohung für unseren lebendigen Planeten. Und dennoch zögert die Bundesregierung beim Klimaschutz. Zögert beim Kohleausstieg, der mit 2038 viel zu spät kommt. Zögert bei der Erhöhung der europäischen und eigenen Klimaziele, die nicht ausreichen, um die Erderhitzung auf 1,5°C zu begrenzen.

Mit der Earth Hour appellieren wir dieses Jahr an die politischen Entscheidungsträger und rufen ihnen

zu: Es ist Zeit zu handeln – für einen lebendigen Planeten! Machen Sie mit und seien Sie bei der Earth Hour dabei!

Schalten Sie am 28. März um 20:30 Uhr für eine Stunde das Licht aus. Gemeinsam mit Millionen Menschen auf der ganzen Welt werden wir im Klimaschicksalsjahr 2020 ein starkes Zeichen für unseren lebendigen Planeten setzen!

Am 28. März von 20:30 bis 21:30 Uhr ist Earth Hour. Machen Sie mit und seien Sie bei der Earth Hour dabei!

Schalten Sie am 28. März um 20:30 Uhr für eine Stunde das Licht aus. Gemeinsam mit Millionen Menschen auf der ganzen Welt werden wir im Klimaschicksalsjahr 2020 ein starkes Zeichen für unseren lebendigen Planeten setzen!



Gold- konfirmation

Am Palmsonntag feiern wir auch in diesem Jahr das Fest der Goldenen Konfirmation. Die vor 50 Jahren in Drevenack Konfirmierten schreiben wir, soweit wir die Adressen haben, persönlich an. Sollten Sie zu diesem Jahrgang gehören und auch mitfeiern wollen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Der Festgottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor beginnt am 4. April 2020 um 14:00 Uhr, anschließend wird im Gemeindehaus weiter gefeiert. Jo

Tauf- erinnerungsfest 2020

„Das Hemd des Glücklichen“ unter diesem Motto feiern wir unser diesjähriges Taferinnerungsfest am 26. April. Alle fünfjährigen Kinder sind dazu eingeladen und werden angeschrieben. Wer ausversehen nicht angeschrieben wurde, ist genauso herzlich eingeladen. Wir feiern um 9:30 Uhr in der Kirche. Die Kinder der KinderKirche und das Team gestalten den Gottesdienst mit. Anschließend sind alle Mitwirkenden und die Familien, die sich zur Feier angemeldet haben, ins Gemeindehaus zu einem Brunch eingeladen.

Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung zu dieser Feier bis zum 21. April im Gemeindebüro. Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch den Taufspruch Ihres Kindes oder Ihrer Kinder an.

Zum Gottesdienst können Sie gerne die Taufkerze Ihres Kindes oder Ihrer Kinder mitbringen, wenn es eine gibt.

Wenn Sie und ihr die KinderKirche noch nicht kennen, lernen Sie und ihr uns an diesem Tag kennen. Alle Kinder ab vier Jahren sind jeden ersten Samstag herzlich eingeladen. Die KinderKirche beginnt um 10:00 Uhr und endet um 12:00 Uhr. Näheres erfahren Sie und ihr in diesem Gemeindebrief unter dem Artikel KinderKirche. Wir, das Team der KinderKirche, freuen uns, wenn ihr kommt. Anke Bender

Offene Kirche 2020

94 Besucher haben wir im letzten Jahr in der „offenen Kirche“ begrüßen dürfen.

Wir waren nur ein Mini Team von acht Personen und so bin ich doppelt stolz darauf, dass wir das recht gut hingekriegt haben. VIELEN DANK IHR LIEBEN!

Nun ist bald Ostern und somit Saisonstart für 2020. Herbert Dickmann und ich überlegen, wie wir es dieses

Jahr schaffen. Aber jedes Projekt ist nur so gut wie seine Mitarbeiter und so brauchen wir Sie/euch! Wir sind über jede „Zeitspende“ dankbar und freuen uns auf viele nette neue

Begegnungen! Bitte ruft an unter 02853 1682 bei Herbert Dickmann oder 02858 7861 bei mir.

Grüß Dorle Kok

Konfirmation ist am Sonntag, 24. Mai 2020 um 9:30 Uhr



Offene Kirche – Was ist das?

Die Frage habe ich mir im letzten Jahr auch gestellt. Ich wollte mehr wissen und habe mich als Freiwillige für einige Termine gemeldet. Meinen ersten „Dienst“ bin ich mit gemischten Gefühlen angegangen. Was erwartet mich wohl, halte ich die sechs Stunden aus, wird es langweilig, was ist, wenn die Besucher Fragen stellen? Was soll ich sagen, die Zeit verging, mal langsamer, mal schneller. Es gab viele nette Gespräche, neue Bekanntschaften, aber auch Zeit für das große „Nichtstun“.

Es war schön die Kirche so persönlich aus dem eigenen Blickwinkel zu sehen. Kirche kann mehr als nur Gottesdienst. Kirche hat mir an den Sonntagen ein vorübergehendes Zuhause geboten. Die Möglichkeit sich auf sich selbst zu fokussieren, aber auch einfach offen für Neues zu sein.

Klar kann man an den Tagen vielleicht nicht bei seiner Familie oder Freunden sein, aber meine Familie hat mich zum Beispiel mit einem Picknick bei Sonnenschein vor der Kirchentür überrascht. Kirche war an den Sonntagen für viele ein Ausflugsziel. Ehrfürchtig betraten einige Besucher die Kirche und waren erstaunt, dass man in einer Kirche nicht nur flüstern darf, oder dass

man sogar mal auf die Kanzel klettern kann. Alles in allem war offene Kirche für mich eine sehr positive Erfahrung, die ich auch in diesem Jahr gerne wieder angehe. Kirche und Gemeinde lebt von solchen Erfahrungen und vielleicht möchten auch Sie eigene Erfahrungen sammeln.

Also probieren Sie es einfach aus.

Nina Joormann

Namibia-Projekt geht weiter

Am 7. Juni feiern wir den Partnerschaftsgottesdienst in Drevenack. In diesem Jahr besuchen sechs junge Frauen aus den Kirchenkreisen Wessel und Tecklenburg Namibia. Der Gottesdienst beginnt um 9:30 Uhr in der Dorfkirche. Anschließend berichten die jungen Frauen von dem Begegnungsprojekt #thisisme. Wir freuen uns, dass wir wieder gastgebende Gemeinde für den Partnerschaftsgottesdienst sind.



Foto: Helmut Scheffler



Foto: Hans Herzog

Lühlerheim-Termine

Donnerstag, 9. April, 18:15 Uhr
Gottesdienst zum Gründonnerstag

Die Besucher tragen zum kleinen gemeinsamen Imbiss im Gottesdienst bei, indem sie eine Kleinigkeit wie Brotbeläge, Salate usw. mitbringen.

Samstag, 11. April, 18:15 Uhr:
Ökumenischer Ostergottesdienst mit anschließendem Osterfeuer am Bossow-Haus

Am Vorabend des Osterfestes treffen wir uns zu einem gemeinsamen Ostergottesdienst in der Kapelle des Lühlerheims. Anschließend wird im Eingangsfoyer des Bossow-Hauses ein kleines Osterfeuer entzündet, zu dem wir alle herzlich einladen.

Gottesdienst für alle Sinne

Die nächsten ökumenischen Gottesdienste in der Kapelle Lühlerheim, die besonders für Menschen mit Demenz und deren Familienangehörige gedacht ist, finden statt am Samstag, 21. März, Beginn ist wie üblich um 16:00 Uhr, und am Samstag, 16. Mai, Beginn ausnahmsweise um 17:00 Uhr. Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen und willkommen.

Die regelmäßigen Gottesdienste in der Kapelle Lühlerheim

Die Gottesdienste in der Kapelle Lühlerheim finden wie gewohnt an jedem ersten und dritten Samstag im Monat statt. Beginn ist jeweils um 18:15 Uhr. Am dritten Samstag im Monat feiern wir gemeinsam Abendmahl.

Das Café Lühlerheide

Das Café der Stiftung Lühlerheim im Haus der Begegnung ist regelmäßig mittwochs bis sonntags sowie an jedem Feiertag von 12:00 bis 18:00 Uhr für Sie geöffnet. Handgemachte Deko- und Geschenkartikel aus der hauseigenen Holz- und Kreativwerkstatt sind käuflich zu erwerben. Für weitere Informationen und Reservierungen rufen Sie einfach an: 02856 29-1600 (Café) oder 29-1030. Frau Pochanke oder Frau Kettler werden Ihnen gerne weiterhelfen und Sie unverbindlich beraten.

Dammer Kids



für alle Kinder ab sechs Jahren.

**Jeden zweiten Dienstag
von 16:30 bis 18:00 Uhr**

- 24. März 2020*
- 21. April 2020*
- 5. Mai 2020*
- 19. Mai 2020*
- 2. Juni 2020*
- 16. Juni 2020*

Ausflug in den Osterferien

**Am Mittwoch,
15. April fahren wir zum
"Kettelerhof"
Infos und Anmeldungen
im Jugendhaus!**

Mädchenkram



**für Mädchen ab zwölf Jahren.
Jeden zweiten Montag
von 17:30 bis 19:00 Uhr**

**Selbstverständlich sind unsere
Gruppen inklusiv!**

Hier die Termine

- 30. März 2020*
- 27. April 2020*
- 11. Mai 2020*
- 25. Mai 2020*

**Am Freitag, 5. Juni 2020
fahren wir zum Kartfahren nach
Bocholt.**

Anmeldungen im Jugendhaus!

**(Kooperation mit unserem
Kreisjugendamt)**

Jugend- info



Foto: privat

Neue Instrumente und neue Töne
im Jugendtreff!
Cajon (Kistentrommel) aus Peru
und Handpan aus China!

1. Klingende Glockenlandkarte

Mit dem sogenannten europäischen Kulturerbejahr startete ein einmaliges Projekt: Alle Glocken in Deutschland werden in einer digitalen Landkarte zum Klingeln gebracht.

Unter www.createsoundscape findet man eine Glockenlandkarte für Deutschland, in der man Informationen, Bilder und vor allem Glockengeläut erleben kann.

Rechtzeitig zum 500. Jubiläumsjahr der Drevenacker „großen“ Glocke haben wir entsprechende Daten in diese Karte eingetragen.

Viel Spaß beim Suchen der Drevenacker Glocken und beim Hören des eigenen Heimatklangs!

2. Kart-Rennen nur für Mädchen

Vor einem Vierteljahr fuhren die Jungen mit Motorkarts um die Wette. Jetzt sind die Mädchen an der Reihe.

Auf Einladung des Fachbereichs Jugend des Kreises Wesel starten wir am Freitag, 5. Juni 2020, 19:00 bis 22:00 Uhr, in der Race-Kart-Arena Bocholt.

Mädchen im Alter von 12 bis 18 Jahren, und einer Körpergröße ab 1,40 m dürfen teilnehmen.



Foto: Race-Kart-Center-Bocholt

3. Osterferienaktion für Kinder von 6 bis 12 Jahren

In den Osterferien besuchen wir am Mittwoch, 15. April 2020 den Kettelerhof in Haltern.



Foto: Kettelerhof

Klettern, spielen, rutschen und viel Spaß haben!

Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 12 Jahren dürfen sich gern im Jugendtreff anmelden.



Verbringen Sie einen gemütlichen Vormittag bei einem leckeren Frühstück. Lernen Sie uns und andere Leute kennen.

„Frühstück 50plus“ für alle Netzwerkenden und alle Interessierten

**Immer am zweiten Mittwoch im
Monat, von 9:00 bis 11:30 Uhr
im Gemeindehaus.**

Der Unkostenbeitrag beträgt 4 Euro. Eine Anmeldung ist zur besseren Planung erforderlich und möglich per E-Mail, Netzwerkhandy oder im Gemeindebüro.

Bei Bedarf organisieren wir gerne einen Fahrdienst.

**Mittwoch, 1. April 2020
Anmeldung: bis 27. März 2020**

**Mittwoch, 13. Mai 2020
Anmeldung: bis 8. April 2020**

**Mittwoch, 10. Juni 2020
Anmeldung: bis 5. Mai 2020**

Von Juli bis September macht unser Netzwerkfrühstück Sommerpause!



	Gruppe	Termin
1.	Boule	jeden Dienstag ab 16:00 Uhr; Winterpause: Nov. bis April
2.	Gesellschaftsspiele	jeden 2. und 4. Montag im Monat, 17:00 bis 19:00 Uhr
3.	Kochen	montags, Termin und Uhrzeit nach Absprache
4.	Literatur	jeden 2. Donnerstag im Monat ab 19:00 Uhr
5.	Literatur II	jeden 1. Donnerstag im Monat von 16:00 bis 17:30 Uhr
6.	PC-Kurs	montags 14-tägig nach Absprache von 17:30 bis 18:30 Uhr 23.03. / 06.04. / 20.04. / 04.05. / 18.05. / 15.06. / 29.06.
7.	Rommé	jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr
8.	Doppelkopf Anfänger u. erfahrene Spieler	mittwochs 14-tägig von 15:00 bis 18:00 Uhr 25.03. / 08.04. / 22.04. / 06.05. / 20.05. / 03.06. / 17.06.
9.	Doppelkopf für Fortgeschrittene	mittwochs 14-tägig von 17:00 bis 20:00 Uhr 18.03. / 01.04. / 15.04. / 29.04. / 13.05. / 27.05. / 10.06.
10.	Bingospiel	jeden 4. Mittwoch im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr
11.	Radtouren	jeden 3. Donnerstag im Monat um 13:30 Uhr; Winterpause: Nov. bis März
12.	Singkreis	jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat ab 18:00 Uhr
13.	Sütterlin-Schrift	jeden 2. Donnerstag im Monat von 16:00 bis 17:30 Uhr
14.	Tanzen	alle 4 Wochen sonntags von 18:00 bis 19:30 Uhr 29.03. / 26.04. / 24.05. / 21.06.
15.	Tischtennis	nach Absprache (Freitags ab 20:00 Uhr)
16.	Wandern	samstags; Termine nach Absprache
17.	Kulturkreis	nach Absprache
18.	Yoga	jeden Dienstag von 19:30 bis 20:30 Uhr
19.	Autorengruppe	jeden 1. Montag im Monat von 19:30 bis 21:30 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie bei

Annette Ulland (0151 18956553) oder mail@netzwerk-drevenack.de

Ort	Kontakt	Tel.
Bouleplatz <u>Lühlerheim</u>	Hans Herzog	02853 4481789
Gemeindehaus <u>Drevenack</u> (kleiner Saal)	Günter Jörgens	02858 1333
Freizeithaus <u>Lühlerheim</u>	Marion Eckstein, Marion Heerdes	02856 291104
Gemeindehaus <u>Drevenack</u> (Uhrenzimmer)	Hille Mennen	0281 20628090
Gemeindehaus <u>Drevenack</u> (Uhrenzimmer)	Carla Wagner	02858 2717
Jugendhaus <u>Damm</u>	Wilfried Panko	02858 6090
Gemeindehaus <u>Drevenack</u>	Anneliese Kreft	02858 1603
"Gasthof Pannebäcker", <u>Damm</u> oder nach Absprache	Waltraud Sommer	02858 9258
"Gaststätte Dames", <u>Hünxe</u> oder nach Absprache	Waltraud Sommer	02858 9258
Gemeindehaus <u>Drevenack</u>	Kurt Kahnert	02858 839252
Gemeindehaus <u>Drevenack</u>	Detlef Domeyer	02853 5211
Gemeindehaus <u>Drevenack</u> oder Kirche	Renate Panko	02858 6090
Gemeindehaus <u>Drevenack</u>	Harald Schulte-Bunert	02858 1044
Jugendhaus <u>Damm</u>	Michael und Sabine Pankratz	02853 6040651
Jugendhaus <u>Damm</u>	Hermann Göbel	02853 840
Parkplatz Edeka <u>Drevenack</u>	Buhners	0281 52486
nach Absprache	Netzwerkhandy	0151 18956553
Jugendhaus <u>Damm</u>	Rita Platz	02858 7385
Jugendhaus <u>Damm</u>	Rolf Freiberger	02853 91659
Allgemeines Netzwerktreffen: immer am ersten Donnerstag im Monat ab 18:00 Uhr im Gemeindehaus Drevenack. Die nächsten Termine: 2. April 2020, 7. Mai 2020, 4. Juni 2020, 2. Juli 2020		

500 Jahre Glockenklang - 500 mal 100 Euro für Orgelklang

*Spendenaufruf
für die Orgelrenovierung*

In den letzten Jahren haben wir mit großem Aufwand die Drevenacker Kirche renoviert. Sowohl außen als auch innen ist sie schön hergerichtet und für die nächsten Jahrzehnte gerüstet.

Nur die Orgel braucht noch eine große Renovierung, und das ist teurer

***Teurer als ein
Mittelklassewagen***

als ein Mittelklassewagen. Die Angebote liegen um die 60.000 Euro. Über tausend Orgelpfeifen müssen ausgebaut und gereinigt werden, vor allem aber hat unsere Orgel seit ihrem Einbau in den 70er Jahren keine Intonation bekommen. Sie ist nicht stimmig.

Es gibt Pfeifen, die klingen eher nach jaulendem Kirmeskarussell, während andere einen satten, vollen Ton entfalten. Nur das kenntnisreiche Spiel unseres Organisten bewahrt die Zuhörenden bisher vor Missklängen.

Eine klassische Bachfuge würde auf der jetzigen Orgel die meisten Ohren verstören. Leider ist dieses harte Urteil bei einem Hörvergleich mehrerer Orgeln durch den Kirchenmusikausschuss zusammen mit Fachleuten bestätigt worden.

Vor einigen Jahren haben wir es geschafft, in unserer Gemeinde etwa 40.000 Euro für die neuen Fenster zusammen zu bekommen. Das macht uns Mut, im Jubiläumsjahr der großen Glocke auch diese Aufgabe anzugehen. Einige Spenden für die Orgel sind schon gesammelt.

***Ziel für dieses Jahr
500 mal 100***

Unser Ziel für dieses Jahr ist es, 500 mal 100, also 50.000 Euro zusammen zu bringen. Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung. Jede auch noch so kleine Spende bringt uns dem Ziel näher. Natürlich sind große Spenden ebenfalls willkommen. Bitte geben Sie bei Ihrer Überweisung das Stichwort „Orgelrenovierung“ an oder nutzen Sie die Überweisungsträger in diesem Heft. Helfen Sie mit, unsere Orgel zu erhalten. Machen Sie mit bei 500 mal 100 für die Orgel.

Jo

ÖFFNUNGS- ZEITEN



MONTAGS:

→ Mädchenkram

für Mädchen ab zwölf Jahren
von 17:30 bis 19:30 Uhr

→ PC-Kurs

Netzwerk 50plus

PC-Gruppe

von 17:30 bis 18:30 Uhr

DIENSTAGS:

→ Dammer Kids

von 16:30 bis 17:00 Uhr
für alle Kinder ab sechs Jahren

→ Offener Treff

für alle Jugendlichen
von 16:00 bis 19:00 Uhr

→ Yoga

Netzwerk 50plus
von 19:30 bis 20:30 Uhr

MITTWOCHS:

→ Dammer Treff

letzter Mittwoch im Monat
ab 14:30 Uhr (Winterzeit),
ab 15:00 Uhr (Sommerzeit)

FREITAGS:

→ Offener Treff

für Jugendliche
ab 16 Jahren

→ Tischtennis

Netzwerk 50plus
ab 20:00 Uhr

SONNTAGS:

→ Tanzkurs

Netzwerk 50plus
von 18:00 bis 19:30 Uhr

Gottesdienste in der Ostregion

März	9:30 Uhr Drevenack	18:15 Uhr Lühlerheim	11:00 Uhr Schermbeck
So 01.03.	m. Taufe, Bender		Hofmann
Sa 07.03.		Joppien	
So 08.03.	Joppien		18:00 Uhr Um 6 bei Schorsch, Hofmann
So 15.03.	m. A., Herzog		m. T., Herzog
Sa 21.03.		m. A., Herzog	
So 22.03.	Einführung des Presbyteriums, Bender		Vorstellungs-GD der Konfirmanden, Hofmann
So 29.03.	Konfirmanden-Abendmahl, Bender		Einführung des Presbyteriums, Hofmann
April			
Sa 04.04.		Joppien	
So 05.04.	14:00 Uhr Goldkonfirmation, Joppien		18:00 Uhr Um 6 bei Schorsch, Hofmann
Do 09.04.		m. A., Herzog	
Fr 10.04.	m. A., Joppien		m. A., Joppien
Sa 11.04.		Ök., Herzog u.a.	
So 12.04.	Familiengottesdienst m. A., Bender		m. A., Herzog
Mo 13.04.	<i>s. Schermbeck</i>		gem. GD, Bender
Sa 18.04.		m. A., Hofmann	
So 19.04.	Hofmann, <i>anschl. Radtour</i>		m. T., Hofmann
So 26.04.	m. T. und Taufeninnereungsfeier, Bender		Joppien
Mai			
Sa 02.05.		Herzog	
So 03.05.	Herzog		Hofmann
So 10.05.	Spörkel		Jubiläumskonfirmation, Hofmann
Sa 16.05.		m. A., Herzog	
So 17.05.	m. T., Joppien		m. T., Herzog
Do 21.05.	11:00 Uhr Jugendhaus Damm	OpenAir, Joppien	gem. GD in Damm
So 24.05.	Konfirmation, Bender		Konfirmation, Hofmann
So 31.05.	m. A., Bender, <i>anschl. Glockenausstellung</i>		Hofmann
Juni			
Mo 01.06.	10-10:30 Uhr OpenAir, Jo. <i>anschl. Pfingstkonzert</i>		Ök., Hofmann u.a.
Sa 06.06.		Joppien	
So 07.06.	Joppien Partnerschaftsgottesdienst Namibia		Konfirmation, Hofmann
So 14.06.	Bender m. Waldstrolchen		m. T., Herzog
Sa 20.06.		m. A., Herzog	
So 21.06.	Gemeindefest, Bender u. Joppien u.a.		Herzog mit KiTa
So. 28.06.	Joppien m. Verabschiedg. Dieter Bückmann	<i>(11:00 Uhr Boule-Turnier Lühlerheim)</i>	gem. GD. s. Drevenack

Abkürzungen: m. A.= mit Abendmahl; m. T.= mit Taufe; ök.= Ökumenisch mit Beteiligung von Marienthal; gem.GD= gemeinsamer Gottesdienst der Ostregion

500 Jahre

Jubiläum der Westerhues-Glocke von 1520

Programm des Festjahres



Di., 31. März 2020, 20:00 Uhr
Gemeindehaus:
Der Blick vom Kirchturm im Lauf der Jahre, Bilder und Erzählungen von Günter Boveland



So., 19. April 2020, 9:30 Uhr Dorfkirche Drevenack, Vier mal 500 Jahre Glockenklang, **Radtour nach Hünxe, Eppinghoven und Hiesfeld** im Anschluss an den Gottesdienst zu den vier Jubiläums-Glocken mit Mittagessen und Kaffeetrinken
Anmeldung bis 16. April 2020 im Gemeindebüro



Sa., 4. April 2020, 12:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Gemeindeausflug zur Glockengießerei in Gescher
Anmeldung bis 27. März 2020 im Gemeindebüro,
Kostenbeitrag 16 Euro plus Anreise in Fahrgemeinschaften,
Abfahrt 12:30 Uhr, Kirchplatz



So, 26. April 2020: Abgabebeschluss für Glocken aus Privatbesitz für die Ausstellung „Süßer die Glocken nie klingen“ im Anschluss an den Gottesdienst
(Einladung zum Mitmachen siehe Seite C + D)



Mi., 27. Mai 2020, 19:00 Uhr Gemeindehaus Drevenack, Vortragsabend „**Hörst Du nicht die Glocken? Über die Glockenkultur in der Gegenwart**“, Dr. Wolfgang Vögele, Pfarrer, Karlsruhe



Pfingstsonntag,
31. Mai 2020, **Eröffnung der Glockenausstellung** „Süßer die Glocken nie klingen“ in der Kirche im Anschluss an den Gottesdienst mit verschiedensten Glocken und Glöckchen, die Gemeindeglieder zur Verfügung stellen



21. Juni 2020, 9:30 bis 17:00 Uhr „Süßer die Glocken nie klingen...“ **Gemeindefest** mit Festgottesdienst



23. Juli 2020, 18:00 Uhr **Sommerkonzert des Kirchenchores**



9. August 2020,
11:00 Uhr **Gottesdienst im Grünen**, Ev. Stiftung Lühlerheim, Marientaler Str. 10, Schermbeck-Weselerwald, „Vom Radfahren und vom Glauben“, Fahrradglocken nicht vergessen!



20. Dezember 2020, 10:00 Uhr **Rundfunkgottesdienst** im DLF

**Einladung
zum Mitmachen**

*Mitmach-Ausstellung
zum Jubiläumsjahr
unserer großen Glocke.*



**Süßer die Glocken
nie klingen**

**Ausstellung in der Dorfkirche Drevenack
vom 31. Mai bis 28. Juni 2020**

Vielleicht gibt es bei Ihnen eine Tischglocke / Hausglocke / Türglocke / Weihnachtsglocke, die Sie für unsere Ausstellung zur Verfügung stellen können. Wir laden Sie herzlich dazu ein, mitzumachen.

Abgabe der Glocken bis zum Sonntag, 26. April in der Kirche

Quittung für eingereichte Glocken

(Nr. wird von der Kirchengemeinde ausgefüllt)

Diese Glocke gehört:

(Name und Anschrift)

Ein paar Sätze über diese Glocke...

Ich erkläre mein Einverständnis, dass die Glocke im Rahmen der Ausstellung „Süßer die Glocken nie klingen“ in der Kirche aufgehängt bzw. aufgestellt wird. Ich verzichte auf Schadenersatz, falls im Rahmen der Ausstellung unbeabsichtigte Schäden entstehen.

(Unterschrift)

Abholung der Glocken (mit Kopie dieser Quittung) ab 28. Juni 2020

Frauenhilfe-Termine

März bis Juni 2020

18. März 2020	14:30 Uhr	Arbeitskreis Frauenhilfe - Nachmittag Thema: Schwesternbeziehungen
1. April 2020	14:30 Uhr	Arbeitskreis
15. April 2020	14:30 Uhr	Frauenhilfe -Nachmittag Herr Joppien und Frau Bender: Besuch bei den Kopten in Ägypten
6. Mai 2020	14:30 Uhr	Arbeitskreis
20. Mai 2020 bis 17:00 Uhr	14:30 Uhr	Frauenhilfe -Nachmittag: Jahrestreffen 2020 der Evangelischen Frauenhilfen im Kirchenkreis Wesel Gast: Regionalreferentin Frau Sabine Richarz (Landesverband Bonn)
3. Juni 2020	14:30 Uhr	Arbeitskreis
17. Juni 2020	14:30 Uhr	Frauenhilfe-Nachmittag: Froh zu sein, bedarf es wenig.... Das Thema „Freude“, aus den Materialien 2020 des Landesverbandes Bonn

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindehaus statt.

Evangelische
Gehörlosengemeinde
Wesel



Wir feiern unseren Gottesdienst jeweils am dritten Samstag im Monat um 15:00 Uhr in der Gnadenkirche, Wackenbrucher Straße 80 in Wesel.

Anschließend treffen wir uns zum gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindehaus.

ÖFFNUNGS- ZEITEN



Montag

Seniorentreff.....	15:00 bis 18:00 Uhr
Gesellschaftsspiele (2. und 4. im Monat)*.....	17:00 Uhr
Anonyme Alkoholiker (1. im Monat)*.....	19:30 Uhr
AA und Angehörige (3. im Monat).....	19:30 Uhr
KinderKirche-Team (1. im Monat).....	20:00 Uhr
Bibel im Gespräch (letzter im Monat).....	19:30 Uhr

Dienstag

Nähkurs der Evangelischen Familien- bildungsstätte im Kirchenkreis Wesel.....	9:00 bis 11:15 Uhr
Sprachkurs Deutsch.....	10:00 bis 11:00 Uhr
Katechumenenunterricht.....	15:30 bis 17:00 Uhr
Offener Jugendtreff.....	16:00 bis 20:00 Uhr
Kirchenchor.....	18:00 Uhr
KinderKirche-Team (3. im Monat).....	20:00 Uhr

Mittwoch

Spielgruppe (9 bis 36 monatige Kinder).....	9:00 bis 10:30 Uhr
Offener Jugendtreff.....	16:00 bis 20:00 Uhr
Gesellschaftsspiele/Rommé/Doppelkopf *.....	17:00 bis 19:00 Uhr

Donnerstag

Sprachkurs Deutsch.....	10:00 bis 11:00 Uhr
Offener Jugendtreff.....	16:00 bis 20:00 Uhr
Sütterlin (2. im Monat)*.....	16:00 bis 17:30 Uhr
Netzwerktreffen (1. im Monat)*.....	18:00 Uhr
Singekreis (2. und 4. im Monat)*.....	18:00 Uhr
Literaturkreis (2. im Monat)*.....	19:00 Uhr

Freitag

Internationale Teestube.....	15:00 bis 18:00 Uhr
Offener Jugendtreff.....	16:00 bis 22:00 Uhr
Posaunenchor.....	20:00 Uhr

Samstag

Konfirmandenblocktag, 1 x im Monat.....	9:00 bis 13:00 Uhr
KinderKirche (1. im Monat).....	10:00 bis 12:00 Uhr

Sonntag

Offener Jugendtreff (1. und 3. im Monat).....	15:00 bis 19:00 Uhr
---	---------------------

* Veranstaltung des Netzwerks 50plus

Das Gemeindehaus ist in den Sommerferien
vom 18. Juli bis 7. August geschlossen.

*Aus Datenschutzgründen
werden die Namen nur im
gedruckten Gemeindebrief
veröffentlicht.*

*Aus Datenschutzgründen
werden die Namen nur im
gedruckten Gemeindebrief
veröffentlicht.*

*Aus Datenschutzgründen
werden die Namen nur im
gedruckten Gemeindebrief
veröffentlicht.*

*Aus Datenschutzgründen
werden die Namen nur im
gedruckten Gemeindebrief
veröffentlicht.*



Evangelische Frauenhilfe Drevenack

Bezirksfrauenversammlung am 15. Januar

In Drevenack ist die Frauenhilfe nach wie vor sehr aktiv.

● Spenden

Aufgrund des emsigen Arbeitskreises konnten beim Verkauf von selbst gestrickten Socken, Mützen, Schals, Handschuhen, genähten Taschen, Tischdecken und noch vieles mehr hohe Einnahmen erzielt werden. Zusammen mit dem Erlös des Kaffee- und Kuchenverkaufes zu verschiedenen Anlässen im letzten Jahr werden dieses Jahr auch wieder 2.500 Euro Spendengelder verteilt. Adressaten sind:

- ♦ der Eltern- und Freundeskreis für Menschen mit und ohne Behinderung in Schermbeck
- ♦ die Evangelische Stiftung Lühlerheim
- ♦ die Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde
- ♦ die Elterninitiative Gänseblümchen-Voerde e.V. (für krebskranke Kinder an der Uniklinik Essen und ihren Familien)
- ♦ der Förderverein Kinderpalliativmedizin „Löwenzahn und Pus-teblume e.V.“ in Wesel
- ♦ der Gemeindebrief Drevenack

Allen Frauen ganz herzlichen Dank für ihren großartigen Einsatz!

● Jahresbeitrag

Der Jahresbeitrag reduziert sich ab 2020 auf 15 Euro jährlich, da der Betrag zum Kreisverband (3 Euro) entfällt. Den Kreisverband in der alten Form gibt es ja nicht mehr. Es besteht aber noch eine Restkasse, die nicht weiter aufgefüllt werden soll, sondern auf Kreisebene ausgegeben werden muss. Dies wird auf der nächsten Jahresversammlung der Frauenhilfen in Wesel besprochen.

Da sich die Zahl der Bezirksfrauen verringert hat und einige Bezirke dadurch größer wurden, ist eine Änderung bezüglich der Bezahlung beschlossen worden. Ab sofort ist es möglich, den Jahresbeitrag (15 Euro) per Lastschriftverfahren vom Konto einziehen zu lassen. Die Bezirksfrauen besuchen aus diesem Grund alle Frauen mit der Bitte, dem Lastschriftverfahren zuzustimmen und ein entsprechendes Formular auszufüllen.

● Inhaltliches

Die Frauenhilfsmittage werden grundsätzlich thematisch vorbereitet. Themen des Jahres 2020 werden u.a. sein: Weltgebetstag (Simbabwe) - Schwesternbeziehungen - Freude (Aktionsmaterialien des Landesverbandes der Frauenhilfe 2020)

- Lieder singen - Mithilfe bei der Gestaltung des Gemeindefestes im Juni - Erntedankbasar - Adventsgottesdienst. Der Jahresausflug im Juli und das Jahresfest im Oktober sind natürlich auch im Programm.

Zu allen Nachmittagen, die Termine stehen im Gemeindebrief, laden wir alle interessierten Frauen herzlich ein.

Luitgard Blömer

Herzlichen Dank

Nach meinem letzten Spendenaufruf sind insgesamt 3571,22 Euro an Spenden für unseren Gemeindebrief eingegangen. Herzlichen Dank für Ihre und eure Unterstützung!

AA



Foto: Redaktion

MehrGericht erfolgreich gestartet

Im Januar trafen sich mittags bei herrlichem Sonnenwetter die Teilnehmer zum ersten MehrGericht in Damm.

Schnell füllte sich der Saal und die Teilnehmer fanden an den liebevoll eingedeckten Tischen ihren Platz. Bei leckerem Grünkohl mit Mettwurstchen und Kassler, Dessert und abschließenden Kaffee und Kuchen fühlten sich alle Teilnehmer wohl.

Es wurde geplaudert und gelacht. Ab April findet das MehrGericht immer am ersten Donnerstag im Monat statt. Eine tolle Gelegenheit, nette Menschen zu treffen und sich auszutauschen.

Wer nicht in der Lage ist dort hinzukommen, sollte den angebotenen Fahrservice bei der Anmeldung beauftragen.

AA







Team: Erika Korthauer,
Albert Willich, Wilma Prumbohm,
Annette Ulland,
Werner Pannebäcker Foto: AA

Unkostenbeitrag 6,50 Euro,
Anmeldungen sind ausschließlich
über das Netzwerkhandy
0151 18956553

oder per E-Mail

mail@netzwerk-drevenack.de
möglich.

„MehrGericht“

Willkommen beim offenen Mittagstisch sind alle, die gern in Gemeinschaft essen und ein reichhaltiges und gesundes Mittagsmenü zu sich nehmen möchten.

Unser Fahrdienst holt Sie bei Bedarf auch gerne ab!

**Immer am ersten Donnerstag
im Monat ab 11:30 Uhr im
Jugendhaus Damm**

Donnerstag, 2. April

Anmeldung bis zum 26. März

Donnerstag, 7. Mai

Anmeldung bis zum 30. April

Donnerstag, 4. Juni

Anmeldung bis zum 28. Mai

Donnerstag, 2. Juli

Anmeldung bis zum 25. Juni



Liebe Gemeinde!

Herzliche Grüße aus dem Familienzentrum. Wir hoffen, Sie sind alle gut ins neue Jahr gestartet.

Wir sind alle gesund an den Start gegangen, nachdem uns in den Wochen vor dem Jahreswechsel eine große Krankheitswelle überrollt hat, von der Kinder ebenso wie Erzieherinnen betroffen waren.

Am 6. Dezember 2019 hat uns, wie jedes Jahr, der Nikolaus im Kindergarten besucht. Die Kinder sind immer wieder aufs Neue fasziniert von dem Erscheinen des Nikolauses in seinem prächtigen Bischofskostüm. In den Wochen zuvor bringt jedes Kind eine Socke mit, die in der Gruppe aufgehängt wird. Und auf einmal sind alle Socken verschwunden. Auf erstaunliche Weise tauchen sie dann am Nikolaustag aus dem großen Sack des Nikolauses, gefüllt mit ein paar Leckereien, zur Freude der Kinder wieder auf.

Am zweiten Advent gestalteten einige Kinder mit einigen Erzieherinnen den Adventsgottesdienst. Inhalt war die besondere Geschichte einer Familie, die ihr erstes Kind bekam, erzählt aus der Sicht der Stalltiere.

Im vergangenen Jahr konnten wir mit Hilfe der evangelischen Kirchengemeinde und vieler Spenden unsere Tische, Stühle und Schränke erneuern.

Viele dieser Möbel gehörten von Anfang an zum Mobiliar des Kindergartens und zeigten aufgrund dessen zum Teil sehr große Gebrauchsspuren. Ein Teil der Stühle soll durch ergonomische Hocker ersetzt werden. Wir machen täglich die Erfahrung, dass eine große Anzahl von Kindern in ihrem Bewegungsverhalten eingeschränkt ist. Die aufrechte Haltung, besonders im Sitzen, fällt ihnen schwer. Die Hocker unterstützen die Aufrichtung, da sie keine Rückenlehne besitzen.

Natürlich ist jede Form der Bewegung wichtig, um die Muskulatur der Kinder aufzubauen, ihren Gleichgewichtssinn zu unterstützen, ihre Eigen- und Fremdwahrnehmung zu fördern und ihr Selbstbewusstsein zu stärken und die Hocker sind nur ein Hilfsmittel zur Unterstützung. Sie haben deshalb auch ihren speziellen Preis. Für Spenden dafür wären wir sehr dankbar.

Alle neu aufgenommenen Kinder und ihre Eltern haben sich inzwischen gut eingelebt und sind mit dem Alltag in der Kita vertraut. Nach der aufregenden Vorweihnachtszeit ist der Januar meist ein ruhiger Monat, in dem vieles neu sortiert und aufgeräumt wird. Die

Kinder sind ausgeglichen und freuen sich noch über ihre neuen Spielsachen, die das Christkind gebracht hat. An bestimmten Tagen dürfen sie das Spielzeug mit in die Kita bringen und gemeinsam spielen sie in der großen Halle mit ihren Puppen, Spielzeugpferden, ferngesteuerten

die Erwachsenen. Dies ist für unsere Rezertifizierung von Bedeutung.

Alle Kurse und schon jetzt geplante Veranstaltungen können Sie unserem Flyer, der in der Volksbank, im Gemeindehaus und in der Kita ausliegt, so wie auf unserer Website entnehmen. Alle Kurse sind auch für

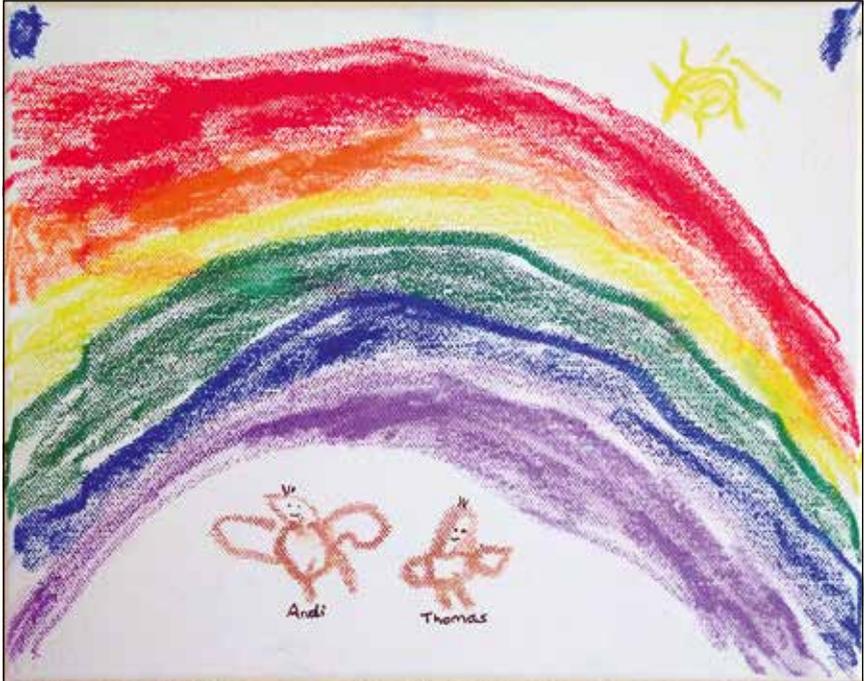


Bild: gemalt von Tom

Autos und LKW's und zeigen sich gegenseitig ihre Lieblingsspielsachen.

Im Familienzentrum sind die neuen Kurse angelaufen.

Wir freuen uns, dass auch der Yoga-Kurs wieder stattfindet. So haben wir neben etlichen Kursen für die Kinder auch zwei Kurse nur für

Menschen, die keine Kinder in unserer Kita haben, offen. Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit und freuen uns, Sie vielleicht bei der einen oder anderen Veranstaltung bei uns begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen, im Namen aller Mitarbeiterinnen,

Ute Mäteling



Fotos: AA

Mitarbeiterfest

Auch in diesem Jahr war es wieder so weit, und alle Mitarbeiter der Kirchengemeinde, ob Haupt- oder Nebenamtliche und die unzähligen Ehrenamtler/innen waren herzlich zum Mitarbeiterfest eingeladen.



Dieses Jahr gab es allerdings eine kleine Planänderung. Der Gottesdienst wurde in diesem Jahr in der Kapelle auf Lühlerheim gefeiert und nicht wie sonst tags darauf in Drevenack.

Hierzu versammelten sich alle pünktlich um 18:15 Uhr in der Kapelle. Durch den Gottesdienst führten Pfarrerin Anke Bender, Pfarrer Helmut Joppien und Pfarrer Herzog. Während des Gottesdienstes wurden wie immer alle ausscheidenden Mitarbeiter mit dankenden Worten verabschiedet und alle neuen Mitarbeiter herzlich willkommen geheißen.

Im Anschluss an den Gottesdienst ging es dann zum Gemeindehaus in



Drevenack. Nach einer kurzen Begrüßung durften sich dann erst mal alle an dem reichhaltigen Buffet stärken. Dann ging es auch schon zügig mit dem Abendprogramm weiter.

Reinhard Schmitz nahm uns für einen kurzen Vortrag mit auf die Jagd, die zehn Gebote zwischen damals und heute und am Ende doch nur Jägerlatein...?! Wolfgang

Schulte verlas uns die besoffenen Gurken die im Saal auch für manchen Lacher sorgten.

Waltraud Sommer nahm sich der hiesigen Feiertage an, die, wie wir feststellten, es auch



Seine Rundfunkübertragung der Gottesdienste aus dem Kirchenkreis, ließen doch so manchen staunen. Eine große Portion Humor mit dem ein oder anderen kleinen, nett gemeinten Seitenhieb ließ am Ende den ganzen Saal laut applaudieren. Zum Schluss sangen Corry und Werner Bußmann, der das Ganze auf der Gitarre begleitete, noch „An den Ufern der Nacht“ von den Puhdys.

selten leicht haben. In der heutigen Zeit gerät so manches in Vergessenheit, was früher einmal die Leute zur Besinnung rief. Pfarrer Joppien hatte jedoch an diesem Abend zweifelsohne für die meisten Lacher im Saal gesorgt.

Nach diesem stimmungsvollen Abschluss ging es zu dem gemütlichen Teil über, und es wurde viel erzählt und gelacht und noch lange weiter gefeiert. Wie immer ein gelungener Abend.





Und an dieser Stelle auch noch ein herzliches Dankeschön an alle, die so viel Arbeit und Mühe in die Vor-



bereitung und Ausführung zu diesem Fest gesteckt haben.

Nadine Joormann

Die nächste Ausgabe des Gemeindebriefs kann von den Verteilenden am 1. Juni 2020 abgeholt werden.

Redaktionsschluss für Ausgabe 3/2020: 1. Mai 2020, 12:00 Uhr.

Auflage: 1.700 Stück

Redaktion: Andreas Amerkamp (AA) (verantwortlich im Sinne des Presserechts), Helmut Joppien (Jo), Klaus Ladda (Layout), Anne Schulte-Bunert (ASB)

Evangelische Kirchengemeinde Drevenack, Kirchstraße 6, 46569 Hünxe-Drevenack, Tel. 02858 2674, Fax 02858 2701

E-Mail: gemeindebuero@kirche-drevenack.de

Homepage: www.kirche-drevenack.de

Bankverbindung: IBAN DE50 3566 0599 7601 0690 29, Volksbank Rhein-Lippe eG



Komm, lass uns träumen

Vorweihnachtliche Stimmung in der Drevenacker Dorfkirche

Was kann schöner sein als strahlende Kinderaugen zu Weihnachten? Im Weihnachtskonzert des Evangelischen Kirchenchores Drevenack leuchteten sie.

Der Kinderchor der KinderKirche war mit Corry und Werner Bussmann



eingeladen, gemeinsam mit dem Barockensemble Bocholt und dem Kirchenchor festliche Stimmung in der festlich geschmückten Dorfkirche zu verbreiten.

Von Bach bis Zukowski reichte der Liederbogen, der manchen Zuschauer überraschte und am Ende mit viel Beifall bedacht wurde. Festliche Klänge des Barockensembles luden zum Träumen ein und die Weihnachtsbäckerei zum Schmunzeln.

Der Kirchenchor stellte seine Vielseitigkeit mit der Einladung „Komm lass uns träumen“ genauso unter Beweis wie mit „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ von Bach oder „Mache dich auf und werde Licht“. Besonders stolz war der Chor auf die gelungene Erstaufführung des „Carol of the Bells“, einem englischsprachigen Stück, das allen Sängerinnen und Sängern von 12 bis 83 Jahren eine Menge abverlangte. Chorleiter Marco Rohde hatte schon im Januar mit den ersten Proben begonnen und am Ende klang der Kirchenchor wie ein Glockenspiel, das die gute Nachricht von Weihnachten verkündet.

Eine weitere Facette brachte Julia Lange, Sängerin im Chor und Musikerin im Jugendblasorchester mit ihren Klarinetten ein. Bei „Have yourself a merry little Christmas“ begleitete sie

Marco Rohde am Klavier.

Das Drevenacker Publikum, welches als sangesfreudig bekannt ist,





seit 40 Jahren in Kirchenchören singt und sich so ehrenamtlich um die Kirchenmusik verdient gemacht hat. Dazu las Pfarrerin Bender aus einem Brief des Präses der Evangelischen Kirche im Rheinland Manfred Rekowski an die Jubilarin, in dem die Wichtigkeit

stimmte bei traditionellen Weihnachtsliedern mit ein und so endete ein wirklich vorweihnachtliches Konzert nach ein paar Zugaben und einer zweiten Aufführung von „Carol of the Bells“ für alle in bester Stimmung.

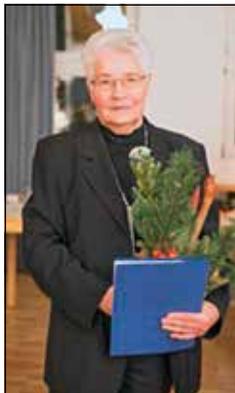
der Ehrenamtlichen in der Kirchenmusik und die Verdienste der Jubilarin in 40 Jahren gewürdigt wird. Chor, Chorleiter und Vorstand des Evangelischen Kirchenchores Drevenack schlossen sich an.

Nach guter Tradition trafen sich die Akteure des Konzertes zum Ausklang im benachbarten Gemeindehaus bei Essen, Getränken und Geschichten.

Der Kirchenchor probt dienstags von 18:00 bis 19:30 Uhr im Gemeindehaus Drevenack. Bei Interesse einfach kommen und mitmachen.

Claudia Lehmkuhl

Das besondere Highlight des Abends war die Ehrung von Sieglinde Benninghoff, die



Fotos: privat



Aus dem Presbyterium

In der Sitzung am 4. Dezember wurde uns zunächst der Haushalt 2020 vorgestellt.

Das Haushaltsvolumen liegt mittlerweile bei fast 1.8 Mio. Euro.

Besondere Investitionen sind nicht geplant (die Orgelrenovierung startet ja erst im Jahr 2021). Der Haushaltsausgleich war mal wieder sehr schwierig, weil trotz insgesamt höherer Kirchensteuereinnahmen weniger bei uns in Drevenack ankommt, da sowohl die Landeskirche als auch der Kirchenkreis die Mittel besser zu verwenden glauben. Im Jahr 2021 stehen wahrscheinlich auch Kosten für einen weiteren Ausbau an der Kindertagesstätte an. Im Bereich Drevenack und Krudenburg fehlen der Kommunalgemeinde auf absehbare Zeit ca. 20 Tagesstättenplätze.

Da hierfür keine neue Einrichtung gebaut werden kann, sollen wir bei voller Kostenerstattung diese Aufgabe übernehmen.

Auf Empfehlung der Landeskirche wurden Regeln für den Gebrauch der WhatsApp durch kirchliche Mitarbeiter zu dienstlichen Zwecken beschlossen. Die Kreissynode auf ihrer Sitzung im November eine EntschlieÙung gegen alle Formen des

Extremismus, der wir uns vollumfänglich anschließen, ohne jedoch dadurch alle politischen Äußerungen des Superintendenten in seinen Zeitungsbeiträgen mitzutragen, geschweige denn zu unterstützen.

In der Sitzung am 5. Februar konnten wir zur Kenntnis nehmen, dass die schon länger verabschiedete Friedhofsordnung und die dazugehörige Friedhofsgebührenordnung vom Landeskirchenamt und von der Bezirksregierung genehmigt worden sind. Diese wurden mittlerweile amtlich veröffentlicht und können auf unserer Homepage eingesehen oder im Gemeindebüro als Kopie eingesehen oder mitgenommen werden.

Für die Eventbeleuchtung in der Kirche wird ein Schaltpult angeschafft. Beim Pfingstkonzert kommt aus Sicherheitsgründen eine angemietete Bühne zum Einsatz. Nachdem eine Störung an der Kirchturmuhre nicht in einer angemessenen Zeit repariert wurde, wurde der Wartungsvertrag mit der Herstellerfirma gekündigt und auf die Glockenfirma übertragen, die auch einen Turmuhrspezialisten beschäftigt.

Der offizielle Stand der Gemeindegliederzahl zum 31. Dezember 2019 beträgt 2303 Seelen.

Wolfgang Schulte

Kirchenchor weiter im Aufwind

44 aktive Sängerinnen und Sänger konnte der Vorsitzende Helmut Dames anlässlich der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 18. Februar 2020 begrüßen. Nach der Begrüßung erfolgte die Ehrung der im vergangenen Jahr verstorbenen ehemaligen Chormitglieder Klaus Plich und Walter Buchmann durch eine Schweigeminute.

Danach wurden die im vergangenen Jahr absolvierten Termine noch einmal ins Gedächtnis zurückgerufen. Besonders in Erinnerung geblieben ist dabei der Zwei-Tages-Ausflug ins Alte Land vor den Toren Hamburgs.

Da die Kassiererin Angelika Brandenburg krankheitsbedingt ausgefallen war, trug Helmut Dames den Kassenbericht mit den wesentlichen Ein- und Ausgabepositionen vor. Das Jahr schloss mit einem geringen positiven Betrag ab. Die anschließende Entlastung des Vorstandes wurde von der Kassenprüferin Heike Krebbing beantragt und von der Versammlung einstimmig bestätigt.

Die in diesem Jahr anstehenden Neuwahlen zeigten folgendes Ergebnis:

Zur neuen stellvertretenden Vorsitzenden wurde Maike Beckmann ge-

wählt, da die bisherige Stellvertreterin Elfriede Rademacher sich nicht mehr zur Verfügung stellte.

Als Ersatz für das Team Presse/Internet wurde Dirk Spelleken gewählt, der das Amt von Claudia Lehmkuhl übernimmt.

Die bisherigen Notenwarte Hildegard Kiese Wetter, Gabriele Modrow und Corry Bußmann stellten sich zur Wiederwahl und wurden erneut bestätigt.

Der Fest- und Vergnügungsausschuss, bestehend aus Wilhelm Brückner, Bärbel Augustin und Christa Dames, stellte sich ebenfalls zur Wahl und wurden von der Versammlung gewählt. (...)

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ wurde u.a. die für den Chor neue Kommunikationsplattform „WhatsApp“ noch einmal vorgestellt, mit der zukünftig wichtige Infos und Termine für den Chor schnell und einfach eingestellt werden können.

Helmut Dames schloss die Versammlung nach der rekordverdächtigen Zeit von 50 Minuten.

Insgesamt ist festzuhalten, dass der Chor auch mitgliedermäßig weiterhin auf Wachstumskurs ist. Bei aktuell 54 aktiven Chorsänger*innen wurden bereits weitere Eintritte angekündigt. Ich glaube, dass unsere Chorgemeinschaft, zusammen mit unserem Dirigenten Marco Rohde, vieles richtig macht.

Helmut Dames

Nachruf Manfred Krechter

Wir alle vom Posaunenchor Drevenack nehmen Abschied von unserem ehemaligen Bläser Manfred Krechter. Er gehörte über viele Jahrzehnte als aktiver Bläser dazu. Als Trompeter in der ersten und zweiten Stimme war er immer ein verlässlicher und begeisterter Musikant.

Unser Manni war als Musiker sowie auch als Mensch in unserem Posaunenchor generationenübergreifend sehr beliebt. Neben der Musik waren Manfred der Austausch und das Gespräch sowie die Geselligkeit wichtig. Solange seine Kräfte reichten, besuchte er jede Probe und ging auch gerne danach mit ins Gasthaus.

Wir erinnern uns gerne an das Miteinander mit ihm und sind Gott dankbar für diese gemeinsamen Erfahrungen und Erlebnisse. Wir werden ihn sicher vermissen, aber wissen ihn in Gott geborgen.

Zur Trauerfeier in der Dorfkirche Drevenack haben wir auch musikalisch am 27. Dezember 2019 mit seinen Lieblingschorälen von Ihm Abschied genommen, wie „Bleib bei mir, Herr / Der Abend bricht herein“.

Posaunenchor Drevenack
Waltraud Sommer, Chorleiterin



Manfred Krechter *7. Juni 1938 †18. Dezember 2019
Mitglied des Posaunenchores Drevenack
Foto: Gustav Sommer

Getauft wurden

Uujimtushig Orilbii
Binderiya Nyamdorj
Bennet Gutberlet
Frieda Tepper
Frederik Schwarz
Elisa Ghasedi

Getraut wurden

Philipp Ernst und Julia Leibner-Ernst

Eiserne Hochzeit (65 Jahre) feierten

Paul-Hermann Haupt und Wilhelma geb. Gühnemann

Verstorben sind die Gemeindeglieder

Dieter Süß, 77 Jahre
Günter Schlosser, 81 Jahre
Wilhelm Thiemann, 83 Jahre
Else Krebber geb. Vens, 87 Jahre
Andreas Kamps, 50 Jahre
Manfred Krechter, 80 Jahre
Mathilde Hüser geb. Goch, 95 Jahre
Wilma Neumann geb. Amerkamp, 79 Jahre

Datenschutz

Im Gemeindebrief werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie ihren Widerspruch möglichst schriftlich an Andreas Amerkamp, Kirchstr. 6, 46569 Hünxe (E-Mail: gemeindebuero@kirche-drevenack.de) erklären.

Wir bitten Sie, diesen Widerspruch möglichst frühzeitig, also vor dem Redaktionsschluss zu erklären, da ansonsten die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann.

**Wir danken für die Spenden und Kollekten,
die von November 2019 bis Januar 2020 zusammengekommen sind:**

Spenden

Orgelrenovierung	2.077,40 Euro
Kirchenrenovierung	465,00 Euro
Gemeindebrief.....	3.571,22 Euro
Jugendhaus Damm	300,00 Euro
Brot für die Welt.....	216,88 Euro
Diakonische Arbeit in der Gemeinde	200,00 Euro
Familienzentrum (Tannenbaum schmücken)	150,00 Euro
Spende für die Jugendarbeit.....	100,00 Euro
Netzwerk 50plus	350,00 Euro
Netzwerk MehrGericht	100,00 Euro
Diakoniesammlung, davon 2.386,80 Euro für unsere Gemeinde	6.819,44 Euro

Gottesdienstliche Kollekten

für die diakonischen Arbeiten in unserer Gemeinde	834,35 Euro
für die Kinder- und Jugendarbeit	400,77 Euro
Förderverein Kirche mit Kindern.....	97,53 Euro
Neve Shalom, Friedensdorf in Israel.....	122,62 Euro
Partnerkirchenkreis Otjiwarongo	53,01 Euro
Kindergarten.....	132,83 Euro
Lühlerheim	59,34 Euro
Orgelrenovierung	270,41 Euro
Friedensdorf Oberhausen	172,46 Euro
Brot für die Welt.....	815,46 Euro
verschiedene Landeskirchliche Kollektenzwecke	3.433,74 Euro

Kollekten bei Beerdigungen

Diakoniestation/ Gemeindegewestern	1.410,68 Euro
Kinder und Jugendarbeit	596,55 Euro

Kollekten bei Trauungen und Traujubiläen

Brot für die Welt.....	313,39 Euro
------------------------	-------------

Wir sind begeistert von Ihrer Spendenbereitschaft und nehmen das als gutes Zeichen: So kann das auch was werden mit unserer Orgelrestauration (mehr dazu auf Seite 17).

Pfarrhaus und Gemeindebüro:
Annette Kruse
Kirchstraße 6, 46569 Hünxe,
gemeindebuero@kirche-drevenack.de
02858 2674, Fax 2701,
Öffnungszeiten Mo-Fr 9:00-11:00 Uhr

Sprechstunde im Pfarrhaus
freitags 11:15 bis 12:00 Uhr

PfarrerIn Anke Bender
anke.bender@kirche-drevenack.de
02858 2674, Fax 2701

Pfarrer Helmut Joppien
hjoppien@kirche-drevenack.de
02858 2674, Fax 2701

Pfarrer Hans Herzog (Lühlerheim)
hherzog@kirchenkreis-wesel.net
02853 4481789

Kirche, Am Kirchplatz 1, 46569 Hünxe
Küsterin Gudrun Piechocki 02858 6524

Gemeindehaus Drevenack – 2nd home,
Kirchstraße 12, 46569 Hünxe
2ndhome@web.de
Hausmeisterin Birgit Schmitz
02858 1096

Jugendhaus Damm, Zum Elsenberg 25,
46514 Schermbeck
annetteulland@t-online.de 02853 5053
Hausmeisterin Therese Gorecki
02853 39326

Familienzentrum Drevenack,
Integrative KiTa „Die Waldstrolche“,
Buschweg 3, 46569 Hünxe
waldstrolche@kirche-drevenack.de
Leiterin Ute Mäteling
02858 6441

Friedhof: Sven Domeyer 0157 72099163
fhdrevenack@web.de

Netzwerk Drevenack
Annette Ulland 0151 18956553
mail@netzwerk-drevenack.de

Evangelische Stiftung Lühlerheim,
Marienthaler Str. 10, 46514 Schermbeck
info@luehlerheim.de 02856 290
Seniorenwohnanlage Bossow-Haus
Chantal Graaf (Heimleitung)
02856 291200 graaf@luehlerheim.de
Michael Stenk (Pflegedienstleitung)
02856 291202 stenk@luehlerheim.de

Diakonisches Werk / Lutherhaus,
Korbmacherstraße 12-14, 46483 Wesel
www.diakoniewesel.de 0281 156200

Evangelische Beratungsstelle für Ehe-,
Familien- und Lebensfragen 0281 156210

Beratungsstelle für Schwangerschafts-
konflikte, Familienplanung und
Sexualpädagogik 0281 156210

Schuldner- und Insolvenzberatung
0281 156250

Evangelisches Krankenhaus Wesel:
Gemeindeschwestern / Diakoniestation
0281 1062970
Krankenhaus-Seelsorge,
PfarrerIn Gesine Gawehn, 0281 1061
Hospiz-Initiative Wesel 0281 1062977
Palliativstation im Evangelischen
Krankenhaus Wesel 0281 1062350

Marienhospital:
PfarrerIn Irmgard Berg 0281 1040
oder 02856 1041

Telefonseelsorge Niederrhein
(kostenlos!) 0800 1110111

Unser Presbyterium:

PfarrerIn Anke Bender, Vorsitzende Tel. 02858 2674
Pfarrer Helmut Joppien, (beratend)..... Tel. 02858 2674
Werner Bußmann, stv. Vorsitzender Tel. 02858 82268
Wolfgang Schulte, Finanzkirchmeister Tel. 02858 559
Hartmut Neuenhoff, Baukirchmeister Tel. 02853 4243
Andreas Amerkamp, Annika Haupt, Gertrud Hülsmann,
Stefan Jörres, Dorothea Kok, Marlene Pannebäcker,
Birgit Schmitz, Gisela Schulte, Anne Schulte-Bunert,
Armin Specht, Annette Ulland

**Eintritt
frei!**

Traditionelles

Pfingstkonzert

Drevenacker Chöre & Instrumentalvereine

**Pfingstmontag ab 11:00 Uhr
an der Kirche in Drevenack**

Neben kühlen Getränken erwarten Sie
Köstlichkeiten vom Grill, Salate
sowie Kaffee und Kuchen

***OpenAir-Gottesdienst auf dem Kirchplatz
von 10:00 bis 10:30 Uhr,
anschließend Frühschoppen und Pfingskonzert.***